

# Viel Wärme und Geborgenheit. Jeden Tag.



Jahresbericht Verein für Kinderbetreuung Basel 2016  
Tagesfamilien Basel-Stadt

Miriam Müller Gudenrath, Stellenleiterin.

## „Eine schöne Erfahrung“

Eine „schöne Erfahrung“ sei ihre Arbeit mit den Tageskindern, unterstreicht eine erfahrene Tagesmutter. Der selbstbestimmte und selbstorganisierte Alltag mit den Kindern ist ein Aspekt dieses Berufs, den viele Tagesfamilien schätzen. Sicher, einerseits werden Tageseltern täglich pädagogisch und organisatorisch gefordert und müssen sich entsprechend kreativ und flexibel den Herausforderungen stellen. Andererseits lehrt der Alltag mit Kindern Gelassenheit und Toleranz und bringt nicht zuletzt auch viel Freude. 2016 wurden 22 Tagesfamilien pensioniert oder beendeten ihre Arbeit bei uns. Erfreulicherweise konnten wir neun neue Tagesmütter und einen Tagesvater für uns gewinnen, die 2016 bereits Kinder betreuten. Dennoch zeichnen sich in einigen Quartieren Engpässe beim Angebot der Betreuungsplätze ab. Darum hoffen wir für das kommende Jahr auf Tageseltern, die „eine schöne Erfahrung“ machen möchten und suchen neue, engagierte Tagesmütter / Tagesväter die Zeit und Lust haben Kindern längerfristig eine liebevolle, zuverlässige Betreuung zu bieten. Die seit 2012 zu beobachtende Tendenz zu weniger Betreuungsstunden pro Jahr – bei stabiler Anzahl Tagesfamilien und Tageskinder – setzte sich 2016 nicht fort. Die 158'261 Betreuungsstunden liegen leicht über dem Vorjahr. Ein Trend lässt sich aus dieser Zahl selbstverständlich nicht ableiten. Aber auch 2016 hatten wir viele Anfragen für Babys zu verzeichnen, weil die persönliche Betreuung durch eine konstante Bezugsperson sehr geschätzt wird. Weiter stellten wir bei den Vermittlungsanfragen fest, dass die Nachfrage nach Betreuungsplätzen nicht immer oder nicht passgenau genug über die Kitas und die Tagesstrukturen gedeckt werden konnten. Es wenden sich zunehmend Eltern an uns, die mit ihren Arbeitszeiten auf kleine, unregelmässige Betreuungsangebote für ihre Kinder angewiesen sind. Für die Tageseltern bedeutet dies, ihre Arbeit organisatorisch und logistisch aufwendig zu wenig attraktiven Konditionen leisten zu müssen. Hier einige Beispiele:

- Alleinerziehender Vater arbeitet über Mittag und abends im Restaurant. Sohn besucht

den Mittagstisch in der Schule. Vater braucht Betreuung abends nach der Schule bis 21 Uhr.  
- Mutter arbeitet in der Reinigung. Braucht jeden Morgen von 6.30 bis 9.30 Uhr Betreuung.  
- Alleinerziehende Mutter arbeitet in der Pflege. Das Kind ist zwei Tage in der Kita, braucht Betreuung Freitag bis Sonntag.  
- Mutter arbeitet in der Pflege, Kinder gehen in die Kita. Das Wochenende wurde von den Grosseltern abgedeckt. Für diese ist die Betreuung nicht mehr zu leisten.

Dank der grossen Flexibilität der Tagesmütter gelingt es – nicht immer aber immer wieder – diese Nachfrage zu decken und solche Plätze zu vermitteln. Könnten künftig die Konditionen, zu denen Tageseltern solche Betreuungsplätze anbieten, attraktiver gestaltet werden, kann sich diese Betreuungsform zukunftsgerichtet und nachfrageorientiert entwickeln. Denn es ist für uns unbestritten, Tagesfamilien bieten neben den Kitas und den Tagesstrukturen eine wichtige Alternative im Bereich der Tagesbetreuung an.

## Personelles, Tagungen, Weiterbildungen

2016 haben acht Tagesmütter das schweizerische Prädikat Tagesmutter plus+ erhalten. Dazu gratulieren wir allen recht herzlich und sind stolz, dass nun insgesamt 35 Tagesmütter das Prädikat besitzen. Die Tageseltern konnten zudem von folgenden Weiterbildungsangeboten profitieren: Am 15. Juni 2016 wurde vom Sportamt Basel eine Einführung zur Arbeit mit der Fotobox ‚Burzelbaum‘ angeboten, in der einfach umsetzbare Bewegungstipps für Kinder bis fünf Jahren vermittelt wurden. Seit der Einführung des neuen Pflichtmoduls ‚Pädagogisches Konzept und Prävention sexueller Übergriffe für Tagesfamilien‘ im November 2015 haben erfreulicherweise bereits 78 TeilnehmerInnen diesen Kurs erfolgreich absolviert. Weiter boten die Medizinischen Dienste des Gesundheitsdepartements speziell für Tagesfamilien die Veranstaltung „gut, gesund und günstig essen“ an, welche ebenfalls gut besucht wurde, um neue Input rund um eine gesunde und ausgewogene Ernährung zu erhalten. Auch in diesem Jahr konnten sich interessierte Tages-

## Bilanz, Rechnung.

### Bilanz per 31.12.16

#### Aktiven

Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel	128'367.25
Forderungen aus Leistungserbr.	144'917.30
Andere Forderungen	-101'132.85
Aktive Rechnungsabgrenzung	11'632.30
Anlagevermögen	
Sachanlagen	0.00
Finanzanlagen	0.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>183'784.00</b>

#### Passiven

Fremdkapital	
Verbindlich. aus Leistungserbr.	832.85
Andere kurzfristige Verbindlichk.	-1'842.95
Kurzfristige Rückstellungen	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	144'631.25
Langfr. verzinsliche Verbindlichk.	0.00
Zweckgebundene Rücklagen	28'603.43
Eigenkapital	
Freies Eigenkapital Vorjahr	0.00
Gewinnreserven	-3'656.16
Jahreserfolg	15'215.58
<b>Total Passiven</b>	<b>183'784.00</b>

### Erfolgsrechnung 2016

#### Betriebsertrag

Leistungsabteilungen Kanton BS	2'040'703.25
Leistungsabteilungen Ausserkanton	0.00
Leistungen an Personal und Dritte	9'120.45
Beiträge und Spenden	70'820.00

#### Betriebsaufwand

Personalaufwand	-1'952'158.75
Medizinischer Bedarf	0.00
Lebensmittel und Getränke	-914.45
Haushalt	-4'838.08
Unterhalt und Reparaturen	-15'873.24
Raumaufwand	-62'379.00
Energie und Wasser	-1'517.10
Schulung, Ausbildung, Freizeit	0.00
Übriger Sachaufwand	-2'835.76
Verwaltungsaufwand	-70'134.05

#### Erfolg vor Zinsen und Abschreibungen

	<b>9'993.27</b>
Finanz- und Wertschriftenerfolg	-1'265.99
Abschreibungen	0.00
Betrieblicher Nebenerfolg	4'815.15
Ausserordentlicher Erfolg	1'673.15

#### Jahreserfolg

**15'215.58**

familien regelmässig in zwei begleiteten Interventionsgruppen mit Kolleginnen strukturiert über berufliche Herausforderungen austauschen. Als Dankeschön für ihr Engagement wurden die Tagesfamilien auch 2016 zu einem Apéro im Kanonenfeldpark eingeladen. Dieses jährliche Treffen entwickelt sich zu einer schönen Tradition und ermöglicht einen ungezwungenen Austausch in gemüthlicher Atmosphäre. Dank dem Engagement der Odd Fellows St-Jakob-Loge Nr. 6 konnten 13 Tagesfamilien mit 40 Kinder im Herbst die Vorstellung des Circus Nock besuchen. Die Fachberaterinnen der Geschäftsstelle nahmen an folgenden Fachveranstaltungen teil: Info-messe für Eltern mit Kleinkindern, Veranstaltung Famwiss und ED - Familienarmut, Fachtagung Kinderschutz - Kinder auf der Flucht, jour fixe - Betreuungsunterhalt, Fachtagung Integration - Generation Allah, Vortrag ED - Elterngespräche, ZFF Tagung - Kulturelle Vielfalt im Frühbereich und an der Tagung des Verbands Tagesfamilien Nordwestschweiz.

### Zahlen und Fakten: 2016

- 113 Tagesfamilien betreuten 312 Kinder insgesamt 158'261 Stunden (2015: 114 Tagesfamilien für 290 Kinder 156'556 Betreuungsstunden)
- 91 Tagesfamilien (VJ: 97) standen am Stichtag 31.12.2016 für die Betreuung von Kindern zur Verfügung
- 171 Eltern (VJ: 159) nahmen am Stichtag 31.12.2016 für 224 Kinder (VJ: 219) die Betreuung bei einer Tagesfamilie in Anspruch
- mit 16 Tagesfamilien (VJ: 11) wurde neu ein Arbeitsvertrag abgeschlossen
- 22 Tagesfamilien (VJ: 17) lösten ihren Arbeitsvertrag auf oder wurden pensioniert
- 128 Eltern (VJ: 117) erteilten für 148 Kinder (VJ: 143) einen Vermittlungsauftrag (inkl. Umplatzierungen)
- 70 Eltern (VJ: 57) schlossen eine Betreuungsvereinbarung für 93 Kinder (VJ: 72) ab ab (inkl. Geschwisterkinder und Umplatzierungen)
- Die Fachberaterinnen führten 575 Gespräche (2015: 541 Gespräche). 35 % der Gespräche fanden bei Tagesfamilien zu Hause statt.

## Unser Angebot.

### Tagesbetreuung in einem überschaubaren familiären Rahmen

Tageskinder werden in den Alltag einer Tagesfamilie mit einbezogen, an deren Wohnort teilweise gemeinsam mit den Kindern der Tageseltern betreut und altersgerecht gefördert. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe bringen Tageseltern Erfahrung mit eigenen Kindern oder eine spezifische Ausbildung und Berufserfahrung mit. Tageseltern werden in ihre Tätigkeit eingeführt und besuchen spezifische Weiterbildungen. Eine Tagesmutter oder ein Tagesvater benötigt eine kantonale Bewilligung. Die Tagesfamilie übernimmt die Betreuung der ihr anvertrauten Kinder ganztags oder halbtags. Die Kinder werden zu Zeiten betreut, an denen Eltern bzw. Erziehungsberechtigte die Betreuung nicht selbst wahrnehmen können.

### Das Team der Geschäftsstelle Tagesfamilien Basel-Stadt

- informiert und berät rund um die Betreuung von Kindern in Tagesfamilien
- klärt die Bedürfnisse interessierter Eltern und ihres Kindes ab und erläutert die Rahmenbedingungen des Betreuungsverhältnisses
- vermittelt subventionierte Betreuungsplätze in Tagesfamilien für Kinder im Alter von drei Monaten bis 14 Jahren für minimal neun Stunden pro Woche
- begleitet die Betreuungsverhältnisse und berät Tagesfamilien und Eltern bei Fragen welche die Betreuung des Tageskindes betreffen
- klärt neue Tagesfamilien inkl. Antrag auf eine kantonale Bewilligung zur Tagesbetreuung ab und stellt die Tagesmutter, den Tagesvater an
- organisiert und veranstaltet die Grund- und Weiterbildung für die Tagesfamilien
- erteilt Auskunft bei Fragen zur Rechnungsstellung, Lohnzahlung, Inkasso Elternbeiträge und Lohnadministration
- und engagiert sich für die Interessen der Tagesfamilien, der Eltern und Kinder

### Dank

Im Namen der Tageskinder und der Tagesfamilien bedanken wir uns ganz herzlich bei der Christoph Merian Stiftung und bei der Gribi Metzgete, die im 2016 grosszügigerweise die Zolli-Abonnemente für Tagesfamilien finanziert haben und so ein willkommenes Freizeitvergnügen für alle Tageskinder ermöglichen. Ein ganz herzlicher Dank geht zudem an die Mitglieder des Ordens der Odd Fellows - St. Jakobs - Loge Nr. 6, Basel. Sie ermöglichten den Tagesfamilien zusammen mit den Tageskindern einen wunderschönen Nachmittag in einer Vorstellung des Circus Nock.

### Das Telefon der Geschäftsstelle wird bedient:

Montag und Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr  
Gesprächstermine können telefonisch vereinbart werden.

### Tagesfamilien Basel-Stadt

Freie Strasse 35  
Postfach 1028  
4001 Basel  
Tel 061 260 20 60  
Fax 061 260 20 61  
info@tagesfamilien.org  
[www.tagesfamilien.org](http://www.tagesfamilien.org)

### Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen oder Vereinsmitglied werden?

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.vereinfuerkinderbetreuung.ch](http://www.vereinfuerkinderbetreuung.ch)

### Spenden-Konto:

Verein für Kinderbetreuung Basel, 40-7524-9  
(Vermerk: Tagesfamilien Basel-Stadt)